

Nieparser AMTSKURIER

**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf**

Jahrgang 22

Montag, den 03. Februar 2014

Nummer 02

Juch "Plattdütsch Späldäl"

Zu Gast

am 01. März 2014 um 16:00 Uhr

in der U-B- Halle in Negast.

"Twüschén Himmel un Eer"

Eintritt: 10,00 €

NÄHERES IM INNENTEIL

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Amtliche Mitteilungen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 13 b, 18442 Niepars

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail:	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
Homepage:	www.amt-niepars.de		038321 ...
Fax:	Haupt- und Kämmeriamt		661-61 661-26
	Bauamt:		661-63
	Ordnungsamt:		661-28

Amtsvorsteherin:	Frau Iris Basinski	661-10
Leitender Verwaltungsbeamter:	Herr P. Forchhammer	661-10

Hauptamt- und Kämmererei

SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit	Frau K. Schmidt	661-10
SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen	Herr S. Westphal	661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen	Frau I. Holst	661-14
SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung/ Vertragsmanagement	Frau K. Papke	661-11
SB Kindereinrichtungen/ Schulen	Frau M. Knoop	661-15
Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement	Frau E. Just	661-20
Kassenleiter/ Lehrlingsausbildung	Frau I. Kühl	661-21
SB Kasse	Frau J. Harder	661-44
SB Steuern/Vollstreckung	Frau F. Heinig	661-25
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24
SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung	Frau K. Schuldt	661-43
SB Geschäftsbuchhaltung	Frau I. Gladrow Frau P. Schreiber	661-22

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung	Frau M. Tober	661-40
SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte/Gebäudemanagement	Frau G. Eckardt	661-41

SB Liegenschaften/ Friedhöfe	Frau S. Stiller	661-45
SB Beiträge/Gebühren Sachgebietsleiter	Frau M. Prill Herr L. Zimmer	661-42 661-30
Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter		
SB Meldewesen	Frau B. Koch	661-35
SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere	Frau V. Stiller	661-31
SB Wohngeld/Soziales Administrator/	Herr R. Möller	661-36
SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen	Frau H. Orlowski	661-37
Amtsjugendpfleger	Herr B. Banaszkiwicz Mobiltelefon: 0172 3575539	60140
Hausmeister/Amtsarbeiter	Herr M. Güldner	661-52/14

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars:		
Frau Bärbel Schilling	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 286		
www.gemeinde-niepars.de		
Pantelitz:		
Herr Fred Schulz-Weingarten	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 790072		
E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de		
Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de		
Kummerow:		
Herr Manfred Lange	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
Tel.: 038321 292		
Groß Kordshagen:		
Herr Jörg Zimmermann	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Tel.: 038231 3360		
Lüssow:		
Herr Thomas Kamphues	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden Montag von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 03831 497083 0176 81725296		
E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de		
Neu Bartelshagen:		
Herr Horst Badendieck	Gemeindezentrum Lassentin, Kastanienweg 12, Lassentin	jeden 1. Dienstag im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr o. nach Vereinbarung
Tel.: 038321 66813 038321 60556		
Steinhagen:		
Herr Dietmar Eifler	Grundschule Steinhagen, Schulstraße 2, Steinhagen	jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr
Tel.: 038327 60210 038327 60134		
Jakobsdorf:		
Frau Iris Basinski	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Tel.: 038327 60323		

Wendorf:

Herr
Heinz-Werner Jennek Weidenweg 24, nach Vereinbarung
Tel.: 03831 497057 Neu Lüdershagen

Zarrendorf:

Frau Ulrike Graap Landgasthof Zarren- jeden Dienstag
Tel.: 038327 331 dorf, Kirchstraße 32, von 17:00 - 18:00 Uhr
Zarrendorf

Stand: 26.06.2012

Kinder- und Jugendarbeit im Amt Niepars	
 <p>Jugendpflegerin: Kristin Dahlke Tel.: 0174 / 16 19 543 Mail: kdahike@gmx.net</p> <p><u>Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Clubbetreuung - Segelprojekte - Rechtsberatung <p style="text-align: right;">Amt Niepars</p>	 <p>Schulsozialarbeit: Marion Selk Tel.: 038327 / 61454 Mail: marion-grundschule@gmx.de</p> <p><u>Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ansprechpartnerin für Schüler, Lehrer, Eltern - Kursangebote (z.B. Schulgarten und PC) - Treff der Schülervertreter <p style="text-align: right;">Gemeinde Steinhagen</p>
 <p>Jugendpflegerin: Kerstin Jaede Tel.: 0176 / 630 980 18 Mail: kerstin.jaede@kdw-hst.de</p> <p><u>Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinderclubs - Mädchenprojekte - Kochkurse - Kreativarbeit <p style="text-align: right;">Kreisdiakonisches Werk e.V.</p>	 <p>Schulsozialarbeit: Claudia Anders Tel.: 0173 / 6 38 28 01 Mail: anders@schule-niepars.de</p> <p><u>Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Soziales Lernen - Beratung für Schüler, Lehrer, Eltern - Projektarbeit u. Einzelfallhilfe <p style="text-align: right;">Jugendhaus Storchennest e.V.</p>
 <p>Amtsjugendpfleger: Ben Banaszklewicz Tel.: 0172 / 35 75 539 Mail: ajp@amt-niepars.de</p> <p><u>Schwerpunkte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - offene Angebote für Kinder und Jugendliche - Beratung junger Menschen - Projektentwicklung - Klettern - Praktika <p style="text-align: right;">Amt Niepars</p>	

Die folgende Wahlbekanntmachung wird ab 20.01.2014 in den Gemeinden des Amtsgebietes Niepars satzungsgemäß an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt und hier informativ abgedruckt:

Groß Kordshagen	7
Lüssow	9
Neu Bartelshagen	7
Steinhagen	13
Jakobsdorf	7
Wendorf	9
Zarrendorf	11
Davon sind bei der Wahl zur Gemeindevertretung in	
Niepars	12
Pantelitz	8
Kummerow	6
Groß Kordshagen	6
Lüssow	8
Neu Bartelshagen	7
Steinhagen	12
Jakobsdorf	6
Wendorf	8
Zarrendorf	10

Gemeindevertreter zu wählen. Der zu wählende Bürgermeister erhält ebenfalls einen Sitz in der Vertretung.

Das Wahlgebiet der Gemeinde besteht aus einem Wahlbereich. Ein Einzelbewerber, eine Partei oder Wählergruppe darf nur je einen Wahlvorschlag für die Wahlen zur Gemeindevertretung einreichen.

Auf einen Wahlvorschlag für die Gemeindevertretungswahl sind gemäß § 24 Abs. 4 LKWG höchstens in

Niepars	17
Pantelitz	13
Kummerow	11
Groß Kordshagen	11
Lüssow	13
Neu Bartelshagen	11
Steinhagen	17
Jakobsdorf	11
Wendorf	13
Zarrendorf	15

Bewerber zu benennen. Bewirbt sich ein Wahlberechtigter für die Gemeindevahl, so muss er bei Einreichung des Wahlvor-

**Bekanntmachung zur Einreichung
von Wahlvorschlägen für die Durchführung
der Kommunalwahlen am 25.05.2014
in den Gemeinden**

- Niepars**
- Pantelitz**
- Kummerow**
- Groß Kordshagen**
- Lüssow**
- Neu Bartelshagen**
- Steinhagen**
- Jakobsdorf**
- Wendorf**
- Zarrendorf**

Gemäß § 14 Landes- und Kommunalwahlgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 690) geändert durch das Gesetz vom 25. November 2013 (GVOBl. M-V S. 658) in Verbindung mit § 24 Landes- und Kommunalwahlordnung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KWO M-V) vom 02. März 2011 (GVOBl. M-V 2011, S.94), geändert durch Verordnung vom 17.12.2013 (GVOBl. M-V S. 759) fordere ich zur Einreichung von Wahlvorschlägen auf.

Für die Wahlvorschläge sind amtliche Vordrucke zu verwenden, die von der Wahlbehörde des Amtes während der Dienststunden im Amt Niepars, Gartenstraße 13 b, 18442 Niepars, Zimmer 2.21 kostenlos ausgegeben werden.

Die Anzahl der Gemeindevertreter beträgt in

Niepars	13
Pantelitz	9
Kummerow	7

schlages versichern, dass er sich in keiner anderen Gemeinde um einen Sitz bewirbt.

Ein Wahlvorschlag für die Bürgermeisterwahl darf einen Bewerber enthalten. Dieser darf auch gleichzeitig Bewerber für die Wahl der Gemeindevertretung sein.

Nach § 16 Abs. 7 LIM/G müssen die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen von den für das Wahlgebiet nach ihrer Satzung zuständigen Parteiorganen oder den Vertretungsberechtigten der Wählergruppen unterzeichnet sein; der Wahlvorschlag des Einzelbewerbers von ihm selbst.

Jeder Wahlvorschlag einer politischen Partei oder Wählergruppe muss deren Namen tragen. Die Bewerber auf dem Wahlvorschlag einer Partei für die Gemeindevertretung müssen Mitglieder dieser Partei oder parteilos sein.

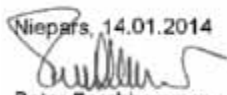
Als Bewerber kann nur vorgeschlagen werden, wer seine Zustimmung hierzu schriftlich erteilt hat; die Zustimmung ist unwiderruflich. Nach § 15 Abs. 3 LKWG ist die Verbindung von Wahlvorschlägen bei der Gemeindevertretungswahl unzulässig. Weder politische Parteien noch Wählergruppen noch politische Parteien und Wählergruppen können dafür gemeinsame Wahlvorschläge einreichen.

Zur Wahl des Bürgermeisters können sich Parteien und Wählergruppen dagegen an einem gemeinsam eingereichten Wahlvorschlag gemäß § 62 Abs. 2 LKWG beteiligen; in diesem Fall findet § 15 Abs. 3 LKWG keine Anwendung.

Die Vorschriften gemäß der §§ 15-9 des LKWG über Inhalt und Form der Wahlvorschläge sind zu beachten.

Nach § 62 Abs. 4 LKWG sind die Wahlvorschläge bis zum Donnerstag, 13. März 2014, 18.00 Uhr, beim Amt Niepars - Gemeindevahlleiter - Gartenstraße 13 b, 18442 Niepars, abzugeben.

Die Wahlvorschläge nach Möglichkeit so frühzeitig vor dem letzten Tag der Einreichungsfrist eingereicht werden, dass Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge betreffen, rechtzeitig behoben werden können. Bürger von Staaten der Europäischen Union (Unionsbürger) sind nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt und werden in das Wählerverzeichnis eingetragen. Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 23 des Landesmeldegesetzes von der Meldepflicht befreit sind, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen, wenn sie bis spätestens 21. Tag vor der Wahl nachweisen, dass sie am Wahltag seit mindestens 3 Monaten im Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ihre Hauptwohnung haben. Unionsbürger sind nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wählbar, wenn sie nicht in dem Staat, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, aufgrund einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Niepars, 14.01.2014

 Peter Forchhammer
 Gemeindevahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grund- und Hundesteuer für das Jahr 2014

1. Festsetzung der Grundsteuer 2014

Das Amt Niepars macht gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der derzeit geltenden Fassung bekannt, dass für alle diejenigen Grundstücke, deren (Messbeträge) bzw. die Ersatzbemessung sich seit der letzten Bescheiderstellung nicht geändert haben, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2014 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

2. Festsetzung der Hundesteuer 2014

Gegenüber allen Hundehaltern, die für das Kalenderjahr 2014 die Hundesteuer in gleicher Höhe wie für das Jahr 2013 zu ent-

richten haben, wird auf die Erhebung eines schriftlichen Hundesteuerbescheides verzichtet und die Steuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Hundehalter, die bisher ihren Hund noch nicht im Steueramt angemeldet haben, werden aufgefordert, die Anmeldung unverzüglich vorzunehmen!

Die Grund- und Hundesteuer 2014 wird wie folgt fällig:

1. Zum 15. Februar 2014, 15. Mai 2014, 15. August 2014, 15. November 2014 zu je einem Viertel der Jahressteuer, soweit nicht Nr. 2, 3, oder 4 Anwendung findet.
2. Am 15. August 2014 mit dem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 EUR nicht übersteigt.
3. Am 15. Februar 2014 und 15. August 2014 zu je einer Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 30 EUR nicht übersteigt.
4. Am 01. Juli 2014 mit dem Jahresbetrag, wenn von der Möglichkeit des § 28 Abs.3 GrStG (Jahreszahlung) Gebrauch gemacht worden ist.

Sollten bereits Grundsteuerbescheide bis zu dieser Bekanntmachung für das Jahr 2014 erteilt worden sein, so sind die in diesen Bescheiden ausgewiesenen Beträge zu entrichten. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen um pünktliche Überweisung der fälligen Beträge, **unter Angabe der Steuernummer**, auf eines der nachstehenden Konten:

Deutsche Kreditbank Rostock BLZ 12030000 KNr. 104224
 IBAN DE 07 1203 0000 0000 104224 BIC BYLADEM1001
 Durch die pünktliche Bezahlung wird die Ausstellung der andernfalls erforderlichen Mahnung und damit die zusätzliche Berechnung von Kosten (Mahngebühren und Säumniszuschläge) verhindert. Sollten zwischenzeitlich Kontoänderungen bzgl. der erteilten Einzugsermächtigungen stattgefunden haben, bitten wir, dies rechtzeitig mitzuteilen, um die Entstehung von Rücklastschriftgebühren zu vermeiden. Gegen diese öffentliche Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats durch Widerspruch, der schriftlich oder zur Niederschrift an das Amt Niepars, Gartenstraße 13 b, 18442 Niepars, zu erheben ist, angefochten werden. Die Frist beginnt am Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung.

Fanny Heinig
 Steueramt

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Niepars

Bekanntmachung

Amt Niepars

- Die Amtsvorsteherin -

Am Montag, dem 3. März 2014, findet um 19:00 Uhr die nächste **Sitzung des Amtsausschusses Niepars** im Sitzungssaal (Erdgeschoss) des Amtes Niepars, Gartenstraße 13b in 18442 Niepars statt.

Tagesordnung:

- A) Öffentlicher Teil
 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäße Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Einwohnerfragestunde
 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 2.12.2014 des Amtsausschusses
 5. Haushaltssatzung 2014 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Finanzplan 2013 - 2017

6. Vorstellung der aktuellen Aktivitäten des Vereins „Reiten & Meer“
7. Satzung über die Entschädigung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Niepars
8. Informationen der Amtsvorsteherin
9. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Beschluss- und Protokollkontrolle
2. Personalangelegenheiten
3. Informationen der Amtsvorsteherin
4. Anfragen der Amtsausschussmitglieder

gez. *Iris Basinski*
Amtsvorsteherin

f. d. R.
 gez. *Peter Forchhammer*
Ltd. Verw.-Beamter

Ausgehängt am: Amtskurier Ausgabe 2/2014

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grund- und Hundesteuer für das Jahr 2014

1. Festsetzung der Grundsteuer 2014

Das Amt Niepars macht gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der derzeit geltenden Fassung bekannt, dass für alle diejenigen Grundstücke, deren (Messbeträge) bzw. die Ersatzbemessung sich seit der letzten Bescheiderstellung nicht geändert haben, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2014 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

2. Festsetzung der Hundesteuer 2014

Gegenüber allen Hundehaltern, die für das Kalenderjahr 2014 die Hundesteuer in gleicher Höhe wie für das Jahr 2013 zu entrichten haben, wird auf die Erhebung eines schriftlichen Hundesteuerbescheides verzichtet und die Steuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Hundehalter, die bisher ihren Hund noch nicht im Steueramt angemeldet haben, werden aufgefordert, die Anmeldung unverzüglich vorzunehmen!

Die Grund- und Hundesteuer 2014 wird wie folgt fällig:

1. Zum 15. Februar 2014, 15. Mai 2014, 15. August 2014, 15. November 2014 zu je einem Viertel der Jahressteuer, soweit nicht Nr. 2, 3, oder 4 Anwendung findet.
2. Am 15. August 2014 mit dem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 EUR nicht übersteigt.
3. Am 15. Februar 2014 und 15. August 2014 zu je einer Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 30 EUR nicht übersteigt.
4. Am 01. Juli 2014 mit dem Jahresbetrag, wenn von der Möglichkeit des § 28 Abs.3 GrStG (Jahreszahlung) Gebrauch gemacht worden ist.

Sollten bereits Grundsteuerbescheide bis zu dieser Bekanntmachung für das Jahr 2014 erteilt worden sein, so sind die in diesen Bescheiden ausgewiesenen Beträge zu entrichten. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen um pünktliche Überweisung der fälligen Beträge, **unter Angabe der Steuernummer**, auf eines der nachstehenden Konten:

Deutsche Kreditbank Rostock BLZ 12030000, K-Nr. 104224
 IBAN DE 07 1203 0000 0000 104224 BIC BYLADEM1001

Durch die pünktliche Bezahlung wird die Ausstellung der andernfalls erforderlichen Mahnung und damit die zusätzliche Berechnung von Kosten (Mahngebühren und Säumniszuschläge) verhindert.

Sollten zwischenzeitlich Kontoänderungen bzgl. der erteilten Einzugsermächtigungen stattgefunden haben, bitten wir, dies

rechtzeitig mitzuteilen, um die Entstehung von Rücklastschriftgebühren zu vermeiden.

Gegen diese öffentliche Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats durch Widerspruch, der schriftlich oder zur Niederschrift an das Amt Niepars, Gartenstraße 13 b, 18442 Niepars, zu erheben ist, angefochten werden. Die Frist beginnt am Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung.

Fanny Heinig
Steueramt

Gemeinde Jakobsdorf

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 18.11.2013 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt die Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Jakobsdorf.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 122-20/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Jakobsdorf.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 123-20/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Steinhausen. Bedenken werden somit nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 124-20/13

Die Gemeindevertretung beschließt folgenden Sitzungsplan 2014:

- 24.03.2014
- 16.06.2014
- 30.08.2014 mit anschließender Gemeinderundfahrt
- 17.11.2014

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 125-20/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt den Kauf einer Teilfläche von ca. 953 qm aus dem Flurstück 125, Gemarkung Jakobsdorf.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 126-20/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt den Verkauf des Flurstückes 50/2, Gemarkung Grün Kordshagen.

Die Gemeinde Jakobsdorf ist ein Wegerecht zum Flurstück 49/1 einzuräumen.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 127-20/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt einem Bauantrag Flurstück 25, Flur 3, Gemarkungen Nienhagen das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/9/9/-/-/

Beschluss-Nr.: 128-20/13

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 06.01.2014

Im Auftrag

Papke

Gemeinde Neu Bartelshagen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen hat in ihrer Sitzung am 19.11.2013 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen beschließt die Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Neu Bartelshagen mit der Ergänzung.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 164-25/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neu Bartelshagen beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Neu Bartelshagen.

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 165-25/13

Sitzungsplan der Gemeindevertretung Neu Bartelshagen für das Kalenderjahr 2014

Drucksache 225/2013

Die Gemeindevertretung Neu Bartelshagen beschließt einen Sitzungsplan für das Kalenderjahr 2014

- 18.2.2014
- 15.4.2014
- 24.6.2014
- 9.9.2014
- 25.11.2014

Abstimmungsergebnis: 7/6/6/-/-/

Beschluss-Nr.: 166-25/13

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 07.01.2014

Im Auftrag

Papke

Gemeinde Wendorf

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Wendorf hat in ihrer Sitzung am 20.11.2013 beschlossen:

Aufgrund des § 43 Abs. 7 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung Wendorf die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Wendorf auf der Grundlage des Haushaltsplanes 2013.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 159-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Wendorf zum 01.01.2014.

Abstimmungsergebnis: 7/7/6/-/1/

Beschluss-Nr.: 160-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt das Preisblatt für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Wendorf.

Abstimmungsergebnis: 7/7/6/-/1/

Beschluss-Nr.: 161-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die allgemeinen Bedingungen für die Entsorgung von Abwasser im Versorgungsgebiet der REWA mbH Stralsund (AEB).

Abstimmungsergebnis: 7/7/6/-/1/

Beschluss-Nr.: 162-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt den Konzessionsvertrag über die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Wendorf.

Abstimmungsergebnis: 7/7/4/-/3/

Beschluss-Nr.: 163-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat keine Anregungen und Hinweise zu dem Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Steinhagen. Bedenken werden somit nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 164-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

- 500,00 EUR - REWA mbH Stralsund
- 200,00 EUR - Johannes Eggert - FFw Wendorf (aus 2012)
- 150,00 EUR - Praxis Jörg Stoll (aus 2012)
- 1500,00 EUR - Obstgut Lüssow (aus 2012)

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 165-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, freie Gewerbe- oder andere Grundstücke kostenneutral durch die Hansestadt Stralsund in ihrem Portal anbieten zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 166-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, einem Werkstattgespräch zur Erörterung der Möglichkeiten einer gemeinsamen Überplanung eines Teilstücks des B-Planes Nr. 1, 5. Änderung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 167-35/13

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt einen Sitzungsplan der Gemeindevertretung für das Kalenderjahr 2014.

Die Sitzungen sollen an jedem dritten Mittwoch im Monat, nach Bedarf, stattfinden.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 168-35/13

Das Grundstück in Wendorf, Wendorfer Weg 10, wird dem Voigdehäger Weg zugeordnet. Die Hausnummer ist neu zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 169-35/13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, die Ausgleichspflanzungen, Waldweg in Neu Lüdershagen, an eine Firma aus Stralsund zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/7/6/-/1/

Beschluss-Nr.: 170-35/13

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 820 qm aus dem Flurstück 61/7, Gemarkung Lüssow.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 171-35/13

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 400 qm aus dem Flurstück 61/7, Gemarkung Lüssow.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/-/-/

Beschluss-Nr.: 172-35/13

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 03.01.2014

Im Auftrag

Papke

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Bekanntmachung des Amtes Niepars

Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- | | |
|-----------------|---|
| Buschenhagen | - 5 Bauplätze 1.205 - 1.350 qm, 20,00 €/qm, Zukauf Gartenland
1,50 €/qm möglich, gelegen an der Kurzen Straße/Langen Straße,
- Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit Dorfgemeinschaftshaus |
| Zühlendorf | - 2 Bauplätze ca. 860 qm, Kaufpreis 42,00 €/qm |
| Niepars | - neu erschlossene Eigenheimbauplätze in Verlängerung
Wohngebiet westlich der Gartenstraße
Kaufpreis 37,00 €/qm, Erwerb über Erbbaurecht möglich mit 4 % Jahreszins
- Eigenheimbauplatz 835 qm gelegen an der Gartenstraße |
| Zansebuhr | - 1 Eigenheimbauplatz ca. 1.000 qm gelegen an der Dorfstraße |
| Neu Lüdershagen | - Eigenheimbauplatz im Wohngebiet 925 qm |
| Steinhagen | - Eigenheimbauplatz bis ca. 2.000 qm |
| Zimkendorf | - Eigenheimbauplatz ca. 849 qm |
| Langendorf | - bebautes Grundstück ca. 2500 qm mit Mehrzweckgebäude, Kaufpreis 350.000,00 € VHB |

Verpachtungen:

- | | |
|-----------------|---|
| Groß Kordshagen | - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm |
| Grün Kordshagen | - Fläche 5.800 qm |

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- | | |
|------------|---|
| Duvendiek | - eine 11.795 qm große Fläche |
| Niepars | - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße
- Wohngebiet, vollerschlossene Baugrundstücke
- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße
- Grundstück 494 qm, bebaut mit 2-Familien-Haus je ca. 100 qm Wohnfläche, am Parkweg
- 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen
- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg |
| Pantelitz | - Baugebiet Pantelitz erschlossen
Bauplätze von 475 - 1.360 qm
Bungalowbau möglich |
| Zimkendorf | - vollerschlossene Baugrundstücke, 550 qm |
| Steinhagen | - Wohnpark am Schusterteich
vollerschlossenes Baugrundstück 437 qm |
| Lassentin | - Grundstück 1.500 qm mit sanierungsbedürftigen Gebäude (300 qm Grundfläche, Flachbau) |
| Berthke | - Baugrundstück 4.789 qm |
| Zarrendorf | - Grundstück 5.720 qm zum Teil Bauland, gelegen an der Waldstraße
- Wohngebiet „Am Feldweg“
- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
- Grundstück ca. 1.600 qm, Bauland, gelegen an der Kirchstraße
- Grundstück 602 qm gelegen an der Waldstraße 5.000,00 € VHB |

- | | |
|------------|--|
| Langendorf | - Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm
bebaut mit Doppelhaushälfte
- Kleingarten Größe 700 qm mit massiver Laube, Wasser- u. Elektroanschluss |
|------------|--|

Gewerbegebiete voll erschlossen

- **Groß Lüdershagen** unvermessen förderfähig 18,40 €/qm
nicht förderfähig 32,20 €/qm
- **Langendorf** 3.000 - 14.000 qm teilbar förderfähig 12,00 €/qm
nicht förderfähig 18,00 €/qm
- **Martensdorf 3.700 - 6.500 qm Kaufpreis 23,00 €/qm**

Bei Werbung von Investoren für das Gewerbegebiet in Groß Lüdershagen mit Abschluss Kaufvertrag wird eine Erfolgsprovision von 3 % gezahlt.

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax 038321 66161.

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

Kläranlage Niepars

Im Herbst 2013 wurde mit dem Bau der neuen Kläranlage begonnen. Die Arbeiten mussten kurzfristig unterbrochen werden, weil im Erdreich nach den Baggerarbeiten Bodendenkmäler freigelegt wurden. Es war kein sensationeller Fund, kommt auch häufiger vor, wurde aber dokumentiert. Die archäologische Beweissicherung hat ca. 3 Wochen gedauert. Dadurch und aus dem doch noch hereinbrechenden Winter hat sich eine leichte Bauverzögerung ergeben. Inzwischen sind aber die Behälterteile gesetzt und die Firmen warten auf freundlicheres Wetter.



Wenn alle Maßnahmen planmäßig durchgeführt werden können, soll die Fertigstellung im Sommer abgeschlossen sein. Der Rückbau der alten Kläranlage soll im Mai anlaufen und im Juni abgeschlossen sein.

Ihre Bürgermeisterin

Bärbel Schilling

Das Amt Niepars benötigt für die Europa- und Kommunalwahl am 25.05.2014 noch Wahlhelfer in allen Gemeinden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Amt Niepars bei Frau Papke, Tel: 038321/66111 oder per Mail:
k.pense@amt-niepars.de

Kathleen Papke
Hauptamt

Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse:

Telefon:

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert |
| <input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> verdreckt |
| <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | |

Kurze Ortsangabe:

Wir gratulieren

Ehejubilare

zum 50. Hochzeitstag

am 08.02.

Herrn Eckhard und
Frau Waltraut Frädrich
aus Lüssow OT Langendorf

zum 50. Hochzeitstag

am 14.02.

Herrn Peter und
Frau Marianne Kossow
aus Steinhagen OT Negast

zum 50. Hochzeitstag

am 22.02.

Herrn Siegfried und
Frau Erika Kühl
aus Niepars

zum 50. Hochzeitstag

am 22.02.

Herrn Klaus und
Frau Ingrid Ström
aus Steinhagen OT Negast

zum 50. Hochzeitstag

am 28.02.

Herrn Dr. Hubert und
Frau Ursula Kaufhold
aus Niepars



Altersjubilare



Groß Kordshagen

Frau Annemarie Hermann am 04.02. zum 80. Geburtstag
Herrn Siegfried Katzke am 01.03. zum 74. Geburtstag

Lüssow OT Klein Kordshagen

Frau Elfi Grimm am 05.02. zum 71. Geburtstag

Groß Kordshagen OT Flemendorf

Herrn Norbert Schumann am 12.02. zum 84. Geburtstag

Lüssow OT Langendorf

Frau Rita Hansen am 07.02. zum 73. Geburtstag
Herrn Gerhard Dittrich am 12.02. zum 75. Geburtstag
Herrn Horst Hansen am 16.02. zum 75. Geburtstag

Jakobsdorf

Frau Bärbel Stuwe am 03.02. zum 75. Geburtstag
Frau Eva Schröder am 04.02. zum 75. Geburtstag

Neu Bartelshagen

Herrn Hasso Dulitz am 24.02. zum 70. Geburtstag

Jakobsdorf OT Grün Kordshagen

Herrn Fritz Prochnow am 20.02. zum 76. Geburtstag

Neu Bartelshagen OT Buschenhagen

Frau Lilli Stiller am 26.02. zum 85. Geburtstag

Jakobsdorf OT Nienhagen

Frau Ursula Voß am 02.03. zum 81. Geburtstag

Neu Bartelshagen OT Lassentin

Herrn Siegfried Papenfuß am 09.02. zum 81. Geburtstag

Kummerow

Frau Elisabeth Schmidt am 08.02. zum 102. Geburtstag
Frau Karoline Bähr am 18.02. zum 102. Geburtstag
Herrn Günter Hoffmann am 18.02. zum 78. Geburtstag

Neu Bartelshagen OT Zühlendorf

Herrn Klaus Janzen am 19.02. zum 73. Geburtstag

Niepars

Herrn Hans Schuld am 04.02. zum 73. Geburtstag
Frau Anita Köhler am 05.02. zum 74. Geburtstag
Herrn Hermann Joachim am 19.02. zum 79. Geburtstag
Herrn Horst Preuhs am 21.02. zum 85. Geburtstag
Frau Waltraud Radke am 22.02. zum 73. Geburtstag
Frau Waltraut Jürgens am 26.02. zum 86. Geburtstag
Frau Ursula Störmer am 28.02. zum 71. Geburtstag
Frau Ruth Bauer am 01.03. zum 82. Geburtstag
Frau Helga Loeckel am 02.03. zum 84. Geburtstag

Kummerow OT Kummerow Heide

Frau Erika Galla am 04.02. zum 77. Geburtstag
Frau Irmgard Loeckel am 04.02. zum 98. Geburtstag
Herrn Herbert Reinhardt am 10.02. zum 79. Geburtstag
Frau Gertrud Paepke am 17.02. zum 79. Geburtstag
Herrn Alfred Riesner am 19.02. zum 73. Geburtstag
Herrn Dr. Uwe Wolter am 26.02. zum 72. Geburtstag

Niepars OT Duvendiek

Frau Ingrid Gille am 16.02. zum 82. Geburtstag
Frau Elfriede Warkenthin am 27.02. zum 93. Geburtstag

Kummerow OT Wüstenhagen

Herrn Hans Stein am 11.02. zum 85. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Brüns am 14.02. zum 78. Geburtstag
Herrn Dietmar Fricke am 14.02. zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Fricke am 14.02. zum 70. Geburtstag
Herrn Klaus Herzig am 25.02. zum 71. Geburtstag

Niepars OT Martensdorf

Herrn Eberhard Hückstaet am 07.02. zum 71. Geburtstag
Herrn Werner Borchert am 11.02. zum 77. Geburtstag
Herrn Erwin Möller am 13.02. zum 77. Geburtstag
Frau Erika Fünning am 14.02. zum 70. Geburtstag

Lüssow

Herrn Siegfried Höft am 03.02. zum 76. Geburtstag
Herrn Bruno Apsel am 27.02. zum 70. Geburtstag

Frau Helga Kulisch	am 19.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Gerda Schaffer	am 22.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Anneliese Risch	am 28.02.	zum 79. Geburtstag
Herrn Joachim Hauschildt	am 01.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Erika Kirstein	am 01.03.	zum 84. Geburtstag

Niepars OT Obermützkow

Frau Walburg Kummerow	am 04.02.	zum 84. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Pantelitz

Herrn Klaus Dziobek	am 16.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Brigitte Bundt	am 25.02.	zum 72. Geburtstag
Herrn Rolf Lau	am 01.03.	zum 75. Geburtstag

Pantelitz OT Zimkendorf

Frau Hannelore Kuhsen	am 13.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Edda Wichmann	am 14.02.	zum 72. Geburtstag
Herrn Manfred Salomon	am 27.02.	zum 72. Geburtstag

Steinhagen

Frau Gertrud Meier	am 10.02.	zum 88. Geburtstag
Herrn Horst Jäger	am 11.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Bublitz	am 13.02.	zum 77. Geburtstag
Frau Wanda Barnekow	am 21.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Dorothea Böldt	am 21.02.	zum 75. Geburtstag
Herrn Jochen Böldt	am 24.02.	zum 77. Geburtstag
Herrn Edgar Hanisch	am 24.02.	zum 84. Geburtstag
Frau Gisela Schuldt	am 26.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Edith Stubbe	am 26.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Anita Trost	am 02.03.	zum 78. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Herrn Klaus Rudnick	am 05.02.	zum 74. Geburtstag
Herrn Wolfgang Träger	am 06.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Erna Rudolph	am 07.02.	zum 85. Geburtstag
Frau Traute Barnekow	am 08.02.	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Freudenberg	am 11.02.	zum 90. Geburtstag
Frau Brigitte Rogge	am 11.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Elisabeth Nickel	am 13.02.	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans-Eckhard Mann	am 15.02.	zum 75. Geburtstag
Herrn Erhard Grund	am 16.02.	zum 73. Geburtstag
Herrn Rudolf Ziegenhagel	am 16.02.	zum 81. Geburtstag
Herrn Siegbert Jantsch	am 19.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Gisela Scheunemann	am 19.02.	zum 86. Geburtstag
Herrn Dieter Jeske	am 20.02.	zum 75. Geburtstag

Frau Rita Bolowski	am 21.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Elly Kuhn	am 21.02.	zum 81. Geburtstag
Frau Herta Baron	am 23.02.	zum 89. Geburtstag
Herrn Hans Pritz	am 23.02.	zum 81. Geburtstag
Frau Ingeborg Bollwinkel	am 24.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Margot Pingel	am 26.02.	zum 82. Geburtstag
Frau Hildegard Garnitz	am 27.02.	zum 93. Geburtstag
Frau Gerda Raths	am 27.02.	zum 90. Geburtstag
Herrn Günter Bönisch	am 28.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Ursula Redmer	am 28.02.	zum 88. Geburtstag
Frau Elfriede Bitschkus	am 01.03.	zum 93. Geburtstag
Herrn Egon Rogge	am 01.03.	zum 77. Geburtstag
Herrn Dr. Peter Becher	am 02.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Gisela Schröder	am 02.03.	zum 79. Geburtstag

Wendorf OT Groß Lüdershagen

Frau Ingrid Stoll	am 13.02.	zum 75. Geburtstag
Herrn Gerhard Weißbenow	am 15.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Rosemarie Saager	am 21.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Blischniok	am 25.02.	zum 72. Geburtstag
Herrn Siegfried Dommer	am 25.02.	zum 84. Geburtstag
Frau Liesbet Semrau	am 27.02.	zum 91. Geburtstag
Frau Nortrud Brandt	am 02.03.	zum 70. Geburtstag

Wendorf OT Neu Lüdershagen

Frau Dita Buth	am 06.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Inge Sellenthin	am 19.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Waltraut Neitzel	am 20.02.	zum 87. Geburtstag

Wendorf OT Teschenhagen

Herrn Adolf Steiner	am 05.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Annelore Steiner	am 12.02.	zum 77. Geburtstag

Zarrendorf

Herrn Günter Waterstrat	am 05.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Inge Grawe	am 06.02.	zum 76. Geburtstag
Herrn Rudolf Diedrich	am 08.02.	zum 84. Geburtstag
Frau Gerda Dinse	am 08.02.	zum 84. Geburtstag
Frau Erika Müller	am 11.02.	zum 81. Geburtstag
Frau Irmgard Ruh	am 11.02.	zum 77. Geburtstag
Herrn Willi Hannemann	am 15.02.	zum 77. Geburtstag
Herrn Günter Lessing	am 16.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Christel Schlanert	am 18.02.	zum 91. Geburtstag
Herrn Rudi Arnold	am 21.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Irene Krüger	am 25.02.	zum 77. Geburtstag
Herrn Günter Ahrens	am 01.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Ingrid Gassenbauer	am 01.03.	zum 74. Geburtstag

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 4.045 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Kultur und Freizeit

Kinderfasching

Die Gemeindevertretung Zarrendorf lädt alle
Kinder recht herzlich am

Samstag, 22. 02. 14 ab 15.00 Uhr

in den Landgasthof Zarrendorf ein.

Spiel und Spass

Pfannkuchen ,

Wiener Würstchen , Getränke

*Und natürlich auch dieses Jahr
Wer hat das schönste Kostüm ???*

Frauentagsfeier



Die Bürgermeisterin und die Gemeindevertretung Zarrendorf

lädt alle Mädchen und Frauen recht herzlich am

in den Landgasthof Zarrendorf ein.

**Kaffee & Kuchen
Programm**



Sa 08.03.13 ab 15.00 Uhr

**Ab 20.00 Uhr „Lady's Night „
Überraschungsgast
Frauentagsdisco**

Die Herren dürfen ab 22.30 Uhr das
Tanzbein mit uns schwingen

Plattdeutsch in der Uwe-Brauns-Halle am 01.03.2014

Liebe Freunde der plattdeutschen Sprache, in Negast, in der Uwe Brauns Halle ist wieder Plattdeutsch angesagt. Wir haben die Stralsunder Plattdötsch Späldäl zu Gast.

Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 01. März 2014 um 16:00 Uhr statt.

Eintrittskarten sind an der Kasse zum Preis von 10,00 EUR pro Person erhältlich.

Der Titel lautet: **Twüschén Himmel un Eer**

Es werden 7 heitere Kurzspiele von Konrad Hansen dargeboten, welcher Regisseur und Intendant des Hamburger Ohnsorgtheaters war. Mehr soll noch nicht verraten werden.

Ich wünsche Ihnen vorab schon viel Spaß und hoffe auf rege Beteiligung. Auch die Plattdeutschfreunde aus den Nachbargemeinden sind wieder herzlich eingeladen.

Klaus Barnekow

Tannenbaumfeuer

am: 18.01.2014

um: 17:00 Uhr

wo: an der Feuerwehr in Niepars

**Für euer leibliches Wohl wird mit Waffeln,
Gegrilltem, Glühwein und Tee gesorgt.**

**Die Tannenbäume bitte ab dem 06.01.2014 gut
sichtbar vor das Grundstück legen. Diese werden
durch Kameraden der Feuerwehr abgeholt. !**

Für alle Zumba-Freunde

Der Zumbakurs in Niepars beginnt wieder ab dem 17.02.2014 jeden Freitag um 17:10 Uhr in der Sporthalle Niepars.

Die 10er Karte kostet 50 Euro. Der Stundenpreis beträgt 6 Euro. Anmeldungen bei mir, Alexis Gallardo unter der Nummer 0177 5441863.

Weihnachtsmarkt Negast 2013

Am Sonnabend, dem 07. Dezember 2013, fand wieder unser Weihnachtsmarkt vor und in der Uwe - Brauns - Halle in Negast statt. Die vielen fleißigen, freiwilligen Helfer hatten die Halle und den Vorplatz sehr schön weihnachtlich geschmückt und somit die besten Voraussetzungen für ein gutes Gelingen geschaffen. Zum Glück hatte sich der Orkan Xaver beruhigt und so gelegt, daß die restlichen Buden und Zelte am Sonnabend Vormittag draußen unbeschadet aufgebaut werden konnten.

Um 14:00 Uhr wurde der Weihnachtsmarkt durch unseren Bürgermeister, Herrn Dietmar Eifler, dem Weihnachtsmann und der Organisatorin, Frau Marlies Mucha, eröffnet.

Es hatten sich auch in diesem Jahr wieder in bewährter Weise zahlreiche Verkaufsstände und Kunstschaffende beteiligt.

Aber auch an die Kinder wurde gedacht und für sie gesorgt, indem sie an einer Bastelstraße mit großer Begeisterung für Eltern oder auch für andere Menschen zahlreiche kleine Geschenke basteln konnten. Für die kleineren Kinder war eine liebevoll gestaltete Märchenstube vorhanden.

Zum Ausruhen von dem Rundgang und zur Entspannung luden die Seniorengruppen aus Negast und Steinhagen zu Kaffee und Kuchen ein, wobei das Kaffeetrinken mit weihnachtlicher Musik und Chorgesang angenehm begleitet wurde. Dem Weihnachtsmann durften Gedichte aufgesagt werden und er verteilte für Gross und Klein ein paar Gaben.

Wir möchten uns auch auf diesem Wege ganz herzlich bei den vielen Sponsoren bedanken, die es uns möglich gemacht haben, daß wir eine so umfangreiche und gut angenommene Tombola haben konnten. Der diesjährige Erlös wurde dem Kindergarten und den Begegnungsstätten Negast und Steinhagen zugeführt werden.

Auch für das leibliche Wohl der vielen Besucher war auf dem Vorplatz gut und ausreichend gesorgt. Besonders hierbei engagierte sich die Freiwillige Feuerwehr Negast mit Bratwurst und Glühwein. Weiterhin wurden u. a. angeboten: Brat- und Räucherfisch, Mutzen, Waffeln und vieles mehr. Durch die Partnergemeinde Hambergen wurden die Besucher mit niedersächsischen Spezialitäten überrascht und verwöhnt.

Besonderer Dank gilt allen, die an der Organisation und Durchführung in so umsichtiger Weise beteiligt waren, so daß auch in diesem Jahr der Weihnachtsmarkt in Negast wieder einen so schönen, so gut angenommenen und erfolgreichen Verlauf nahm.

Wir wünschen und hoffen sehr, daß auch der Weihnachtsmarkt 2014 wieder durch zahlreiche Sponsoren, Verkaufsstände, Kunstschaffende und andere Beteiligte bereichert wird und die Durchführung wieder zu einem schönen Erlebnis für unsere Mitbürger werden kann.

Gisela Unruh und Gerda Büsow

Senioren-Weihnachtsfeier Gemeinde Pantelitz 2013

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Das Weihnachtsfest ist vorbei und das neue Jahr hat auch schon die ersten Wochen hinter sich.

Trotzdem noch ein kleiner Rückblick ins alte Jahr. Am 13.12.2013 fand im Gemeindezentrum unsere Senioren Weihnachtsfeier statt. Diesmal sind sehr viele unserer Senioren der Einladung gefolgt. Die festlich geschmückte Tafel war bis zum letzten Platz besetzt. Das hat uns wirklich sehr gefreut. Der stellvertretende Bürgermeister Günter Wenzel hat alle Anwesenden herzlich begrüßt und in einer kleinen Rede über das Gemeindeleben im ausklingenden Jahr und auch geplante Vorhaben informiert.

Anschließend war die Kaffeetafel eröffnet und alle haben es sich bei Kaffee, Tee und selbst gebackenem Kuchen gut gehen lassen.

Es dauerte gar nicht lange und da wurde es noch voller in unserem Räumen - viele „Seemänner“ kamen herein. Es war der Shanty-Chor „De Fischländer Seelüd“ aus Ribnitz-Damgarten. Die Herren mit den kräftigen Stimmen sangen verschiedene bekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen, aber auch viele seemannische Weihnachtslieder. Außerdem haben wir einiges über „Weihnachten auf hoher See“ weltweit erfahren. Das war sehr interessant und unterhaltsam. Der Auftritt des Shanty-Chores aus Ribnitz-Damgarten kam bei allen sehr gut an und hat viel Spaß gemacht.

Es gab natürlich auch einige geistige Getränke und auch viele schöne Gespräche.

Keiner hat bemerkt wie schnell die Zeit vergangen ist. Gut gelaunt und eingestimmt auf das Weihnachtsfest haben dann alle den Heimweg bzw. die Heimfahrt (es gibt bei uns natürlich auch auf Wunsch einen Fahrdienst!) angetreten.

In diesem Sinne freuen wir uns alle auf die nächsten Veranstaltungen im Jahr 2014.

Evelyn Schlör und Dieter Goluch



Schul- und Kitanachrichten

Basar rund ums Kind

Am 01. Februar 2014 findet von 14:00 bis 17:00 Uhr, in den Räumen des „Bewegter Freizeithort Abtshagen“, Eberescheweg 1, 18510 Abtshagen, ein Basar rund ums Kind statt.

Interessierte Eltern und Großeltern können Spielzeug, Kleidung und vieles mehr kostengünstig erwerben oder verkaufen.

Eine vorherige Anmeldung bitte unter Tel. 038327 233.

Für das leibliche Wohl bietet die Kita Kaffee und Kuchen.

Unseren Erlös des Kuchenbasars werden wir für unseren Hort verwenden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,

Lieben Gruß

Kleine Schrauber - Große Träume

Seit nunmehr einer Woche sind einige Jungs der „Himmelstürmer“ aus dem bewegten Freizeithort Abtshagen, des Trägers Lebensräume e. V., dabei, einer ca. 30 Jahre alten Autorennbahn wieder neuen Glanz und Schwung zu verleihen. Zusammen mit ihrem Erzieher, Thomas Lechelt, wird geschraubt,

gelötet und natürlich immer wieder ausprobiert, ob es denn endlich funktioniert.

Die ersten Flitzer konnten auch schon einige Runden absolvieren, aber es gibt noch viel zu tun, bis alles problemlos läuft.

Gesprächsthema nunmehr 1 bei der Arbeit an der Rennbahn sind natürlich die großen Stars der Formel 1. Träumereien, später einmal selbst so einen Boliden zu fahren, sind dabei natürlich erlaubt. Und wer weiß, vielleicht kommt der nächste Formel 1 - Weltmeister ja aus unserem Landkreis Vorpommern-Rügen.

Thomas Lechelt

Erzieher LebensRäume e. V.



Hej, Hello, Salut

Alljährlich im Monat November nehmen sprachbegabte Schüler der Regionalen Schule „Prof. Gustav Pflugradt“ in Niepars an der Fremdsprachenolympiade teil und wetteifern um die besten Ergebnisse in den jeweiligen Fremdsprachen. Neben Englisch, der ersten Fremdsprache, die in der Klassenstufe 7 getestet wurde, bewiesen die Schüler der 8. Klassen ihr Wissen in Französisch bzw. in Schwedisch, den zweiten Fremdsprachen. Jeder der teilnehmenden Schüler gab sein Bestes und hoffte auf eine Platzierung. Doch in jeder Sprache können nur jeweils 3 Schüler als Sieger ermittelt werden. So belegte Philipp Müller in der englischen Sprache den 1. Platz, gefolgt von Lennart Koch auf Platz 2 und Armin Wolzien auf Platz 3.

Über die besten Kenntnisse in der französischen Sprache verfügten Vivien Sehm (1. Platz), Tom Peuser (2. Platz) und Dominik Cybula (3. Platz).

In der schwedischen Sprache gingen die Siegerplätze an Anne Matthes (1. Platz), Henriette Bennemann (2. Platz) und an Lai-sa Chlebus (3. Platz).

Allen Gewinnern „Herzlichen Glückwunsch“ und weiterhin viel Spaß beim Erlernen der Fremdsprachen.

A. Steffen

Adventsbasteln im Globus

Der Globus-Baumarkt in Stralsund hat am 25. November 2013 die Vorschulkinder der Kita „Storchenkinder“ in Niepars zum Basteln eingeladen.

Viele kleine Zweige Tannengrün und eine große Auswahl an glitzernden Dekorationsartikeln standen zur Verfügung, sodass jedes Kind ein Adventsgesteck nach Belieben bestücken konnte.

Glitzer- und Schneespray machten die Gestecke besonders dekorativ.

Nach erledigter Arbeit gab es noch etwas für den kleinen Hunger und auch der Durst konnte gestillt werden.

Auch der Gang durch den Baumarkt sollte nicht fehlen. So sind wir gemeinsam durch die Gänge geschlendert und haben uns genauer umgesehen.

Zum Abschluss gab es kleine und größere Geschenke für die Kinder. Die Freude war groß und am Nachmittag wurden die Gestecke und Geschenke stolz den Eltern gezeigt.

Vielen Dank für die Einladung, die Vorbereitungen und Geschenke. Besonderer Dank gilt Herrn Richter mit Frau Bütow und Frau Haase für die Hilfe, Unterstützung, Fotos und den tollen Vormittag, der uns allen viel Freude bereitet hat.

Frau Krüger und die Vorschüler der Kita „Storchenkinder“



Weihnachtsstrauch geschmückt

Überall wo man nach dem ersten Advent hinsieht, ist es weihnachtlich geschmückt. Auch in der Sparkasse in Niepars sollte die Dekoration nicht fehlen. So machten sich am 3. Dezember eine kleine Gruppe Vorschulkinder der Kita „Storchenkinder“ mit kleinen selbstgebastelten Dekorationen auf den Weg zur Nieparser Filiale.

Frau Albrecht hatte dort eine große Vase mit Kiefernzweigen aufgestellt. Die Kinder konnten ihre Basteleien selbst an den Strauch anhängen.

Nach dem Schmücken klangen noch ein paar Weihnachtslieder durch den kleinen Raum.

Auch heute hatte Frau Albrecht wieder Naschereien, kleine und „wertvolle“ Geschenke für die Kinder vorbereitet. Vielen Dank!!! Die Kinder haben sich wieder sehr gefreut und hatten eine Menge Spaß.

Frau Krüger und die Vorschüler der Kita „Storchenkinder“



Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Pütte - Niepars

Gottesdienste im Februar 2014

09.02.	09:30 Uhr	Niepars	Gottesdienst zum Ende des Weihnachtsfestkreises mit Abendmahl
16.02.	10:00 Uhr	Pütte	Predigtgottesdienst
23.02.	09:30 Uhr	Niepars	Predigtgottesdienst
02.03.	10:00 Uhr	Pütte	Predigtgottesdienst mit Abendmahl

Regelmäßige Veranstaltungen Pütte - Niepars

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder:

Dienstag, 11.02. um 15:00 Uhr in Pütte

Chor: donnerstags, 13.02. und 27.02. um 19:30 Uhr in Pütte

Christenlehre: Sonnabend, 22.02. von 9:00 - 13:00 Uhr in Niepars, Schulstr.8, Thema: Zeit zum Suchen und Zeit zum Verloren gehen lassen (Mt.13)

Konfirmanden: freitags, 17:00 Uhr in Pütte

Kirchengemeinderat: Sitzung am 19.02. um 19:30 Uhr in Pütte

Arbeitsgruppe

Gemeindeleben: 12.02. um 19:30 Uhr in Pütte

Ansteckend

Alles geht den Bach hinunter.

Noch nie war die Welt so schlecht wie heute. Schwarzseherei kann ansteckend sein.

Du aber hast ein Licht in deinen Augen, das auch mein Herz erwärmt. Hoffnung ist erst recht ansteckend.



Reinhard Ellsel zum Monatsspruch Februar 2014:

Redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist, damit es Segen bringe denen, die es hören.

Epheser 4,29

WASSERSTRÖME IN DER WÜSTE WELTGEBETSTAG AM 7. MÄRZ 2014



Photos: (von links) Peter Herbig, Christof Seifarth, Gudrun Strobel, Claudia Wenzel

LITURGIE AUS ÄGYPTEN

Vereine und Verbände

Nieparser Volleyballturnier

Zur 17. Auflage des Nieparser Volleyballturniers waren kurz vor Weihnachten 14 Mannschaften aus dem Landkreis Vorpommern-Rügen in die Sport- und Freizeithalle nach Niepars gekommen. Auch wenn der Spielspaß im Vordergrund stand, kämpften die Mix-Mannschaften (Frauen und Männer in einer Mannschaft) mit Ehrgeiz um Sieg und Platz. In vielen Spielen wurde hoch-

klassiger Volleyballsport gezeigt. Die Sympathien der Zuschauer lagen eindeutig bei der Jugendmannschaft des SVV Stralsund, die in der Abschlusstabelle Platz drei erreichte. Den Turniersieg erkämpfte sich die Mannschaft „Ecki's Maler“, die in einem wirklich sehenswerten Endspiel eine Mannschaft Nieparser und Stralsunder Sportlehrer bezwang. Die 1. Mannschaft des SV 93 Niepars erreichte Platz 4. Die Stadtligaspieler des SV 93 Niepars nutzten das Turnier, um sich bei Frau S. Schumacher, Inhaberin des ambulanten Pflegedienstes Streufert, für das Sponsoring der Spielerkleidung für die Herren- und Mixmannschaft zu bedanken (siehe Foto). Das Volleyballtraining des SV 93 Niepars findet jeden Mittwoch um 19:30 Uhr in der Sport- und Freizeithalle Niepars statt. Wer mitmachen möchte und über Grundkenntnisse im Volleyball verfügt, ist herzlich willkommen.

Frank Tessendorf



Hundeführer und Ihre vierbeinigen Lieblinge lernen 1 x 1 des Hundegehorsams

Krummenhagen: Am 7. Februar um 15:30 Uhr beginnt wieder ein 20-stündiger Ausbildungskurs für Hund und Hundeführer, der durch den Hundeverein „Am Krummenhäger See“ e. V. durchgeführt wird.

Unter fachmännischer Anleitung der lizenzierten Übungsleitern werden die Hundeführer und ihre Hunde im 1 x 1 des Hundegehorsams ausgebildet..

Die Ortsgruppe bietet aber auch jeden Samstag ab 13:30 Uhr einen Welpentreff für alle Hundebesitzer mit Hunden aller Rassen (im Alter von 8 Wochen bis zu 6 Monaten) an. Voraussetzung für beide Veranstaltungen ist ein gültiger Impfausweis und die Haftpflichtversicherung.

Anmeldungen: Tel.: 038327 60622, Fax: 038327 60914 oder E-Mail: kontakt@schaeferhunde-verein.de

Heidemarie Freitag

Verschiedenes

Wo lebt der Grünspecht?

Grünspecht heißt er, der neue „Vogel des Jahres“. Er ist eine erfreuliche Ausnahme. Sein Bestand in Deutschland hat sich in den letzten 20 Jahren deutlich erhöht. Und der Grünspecht ist keineswegs menschen scheu, sondern ein Kulturfolger. Er brütet in Parks, größeren Obstgärten und lichten Wäldern. Bevorzugt solche mit älteren Bäumen, sonnigen Lichtungen oder Wiesen. Besonders Ameisen stehen auf dem Speiseplan der Grünspechte. Grünspechte sind Standvögel, also ganzjährig bei uns anzutreffen.

Doch wo bei uns ist der Grünspecht häufiger geworden? Dies möchte der NABU mit Hilfe der Bevölkerung beantworten. Bis-

lang waren nur ein Duzend Vorkommen in Nordvorpommern bekannt. Nach der Bekanntmachung des Grünspechts kamen seit Anfang Januar bereits zwei neue Bürgerhinweise hinzu. So darf es im Jahr des Grünspechts für den NABU gern weitergehen.

Mithelfen beim Beobachten und melden: Bitte achten Sie in diesem Jahr auf das „schallende Lachen“ des Grünspechts. Dann ist der Vogel mitunter sogar zu sichten. Auf www.vogel-des-jahres.de können Sie sich die Rufe anhören. Gern nimmt der NABU Meldungen direkt entgegen und steht Ihnen bei Fragen rund um die Mithilfe zur Seite.



Die große Aufmerksamkeit für den Grünspecht als Vogel des Jahres 2014 wollen wir gemeinsam mit dem Dachverband Deutscher Avifaunisten (DDA) außerdem nutzen, um unsere neuen Kenntnisse zu veröffentlichen. Wir bitten Sie deshalb, jeden Grünspecht-Nachweis auch über das Internet-Portal www.ornitho.de zu melden! Wir freuen uns auch über Daten aus früheren Jahren, um den positiver Bestandstrend rückwirkend darstellen zu können. Auf der Startseite von www.ornitho.de lässt sich eine aktuelle Karte mit den Nachweisen der Grünspechte im Jahr 2014 aufrufen. So können Sie neben Ihren Beobachtungen auch die aller anderen einsehen und mitverfolgen, wie sich das Bild immer mehr vervollständigt.

Ralf Schmidt

(Dipl.-Biol.) NABU Nordvorpommern e. V.
Tel.: 038231 77793 (derzeit: 0179 2866993)

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32,
18461 Richtenberg
Tel.: 038322 536-0
Fax: 038322 536-99
E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

1-Raum-Wohnung	37,16 qm
2-Raum-Wohnung	51,72 qm
3-Raum-Wohnung	61,71 qm
4-Raum-Wohnung	76,05 qm

Groß Kordshagen, Chausseestraße 10 - 11

2-Raum-Wohnung	53,20 qm
3-Raum-Wohnung	63,10 qm

Niepars Gartenstraße 63,80 qm

3-Raum-Wohnung

Betreutes Wohnen

Niepars, Ringstraße 3 b	58,10 qm
3- Raum Wohnung	

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Wasser- und Bodenverband „Barthe/Küste“ Stralsund

Das Land Mecklenburg-Vorpommern lehnt Förderung für eine umfangreiche Sanierung des Schöpfwerkes Nisdorf ab!

Den Bürgern von Buschenhagen, Lassentin und Günz werden die Auswirkungen der Hochwasserereignisse der letzten Jahre noch gut in Erinnerung sein. Besonders die Regenereignisse Anfang August 2002 brachten für die Region um Groß Kordshagen, Niepars und Altenpleen in kürzester Zeit mehr als 100 l/qm Regen und die Gewässer und Schöpfwerksanlagen an ihre Leistungsgrenzen.

Dies wurde durch den Wasser- und Bodenverband „Barthe/ Küste“ zum Anlass genommen, die Sanierung der Schöpfwerke, die auch dem Schutz von bebauten Flächen dienen, weiter voranzutreiben.

Insgesamt betreibt der Verband 19 Schöpfwerke die alle aus den 60- iger Jahren stammen und im Zuge der Komplexmelioration bzw. des Deichbaus errichtet oder erweitert wurden.

Eine Rekonstruktion der Schöpfwerke Parow, Prohn, Planbek (bei Barth), Barth - Borgwall und Groß Kordshagen konnten bereits abgeschlossen werden. Wobei eine Förderung der SW Parow, Barth - Borgwall, Groß Kordshagen und Planbek durch das Land anteilmäßig erfolgte. Das SW Prohn wurde durch das Land MV als Eigentümer in Eigenregie rekonstruiert und zu 100 % finanziert.

Als letztes Schöpfwerk sollte nunmehr auch Nisdorf umfänglich rekonstruiert werden. Ausgestattet mit neuen Pumpen mit höherer Effizienz, neuer Steuerungstechnik und einer Rechenreinigungsanlage hätte sich der Betrieb der Anlage zukünftig nicht nur störungsärmer, energetisch optimaler, sondern auch körperlich leichter realisieren lassen.

Aus der örtlichen Presse war Mitte Dezember letzten Jahres zu entnehmen, dass das Land Mecklenburg-Vorpommern eine Förderfähigkeit dieser Schöpfwerksanlage jedoch nicht gesehen hat und damit eine Zuwendung versagt wurde. Damit war auch der zweite bereits bestätigte Fördertopf, nämlich die Kofinanzierungsmittel, nicht mehr verfügbar. Bei solch einer Entscheidung hilft auch kein Koalitionspapier oder das vollmundige Versprechen des Ministers Dr. Backhaus, die Fördermittel für Hochwasserschutzmaßnahmen von 4 auf 45 Millionen Euro zu erhöhen!

Diese Entscheidung nunmehr den Gemeinden und den betroffenen Bürgern plausibel zu machen fällt doppelt schwer, denn zu verstehen ist es nicht.

Die Schöpfwerke Groß Kordshagen und Prohn entwässern die angrenzenden Flächen des Schöpfwerkes Nisdorf und entsprechen schon dem neusten Standart - finanziert mit Landesmitteln! Ländliche Bebauungen sind in allen drei Schöpfwerkseinzugsgebieten betroffen. Aber welche bzw. wie viele Häuser sind aus Sicht des Landes M-V als förderwürdig zu betrachten?

Es gibt zwar keinen Rechtsanspruch auf Landeszuweisungen - aber ein schriftlich bestätigter Platz auf der Projektförderliste des Landes MV, ist seit Neustem auch kein Garant mehr dafür, dass eine grundsätzliche Förderfähigkeit von Maßnahmen gegeben ist!

Die Erstellung der geforderten Entwurfs- und Genehmigungsplanung, die Klärung der Eigenanteilsübernahmen durch die Gemeindevertretungen Neu Bartelshagen und Altenpleen, sowie die Beschaffung von Kofinanzierungsmitteln beim Innenministerium ist nicht nur für den Verband mit viel Arbeit und auch Geld verbunden gewesen.

Es sind mehr als 3 Jahre ins Land gegangen von der Planung über Antragstellung bis zur Ablehnung des Vorhabens - außer Spesen nichts gewesen - würde der Volksmund da wohl sagen. Der Verband steht noch immer vor der Aufgabe den Schöpfwerksbetrieb sicherzustellen - nun aber ausschließlich finanziert aus Mitgliedsbeiträgen. Die bisher geplante umfangreiche Rekonstruktion ist da nicht umsetzbar.

Um einen möglichst störungsarmen Pumpbetrieb auch weiterhin zu gewährleisten, wird der Verband noch in diesem Jahr die Erneuerung einer der drei Pumpe veranlassen. Die ausgebaute Pumpe wird grunderneuert und dann zukünftig als Ersatz bei Pumpenausfall zur Verfügung stehen.

In welchem Umfang und in welchem Zeitraum eine Rekonstruktion der Schöpfwerksanlage weitergeführt werden kann, wird sich in den nächsten Jahren zeigen. Die Schaffung einer entsprechenden finanziellen Rücklage wird in den kommenden Jahren bei der Beitragsumlage im Hebesatz pro Hektar zu berücksichtigen sein.



Sommer-Ferien-Abenteuer 2014

7 erlebnisreiche Tage für Kinder von 6-16 Jahren

19.07.-26.07.
26.07.-02.08.
02.08.-09.08.
09.08.-16.08.
16.08.-23.08.



mit einem Ausflug in den **SonnenlandPark**



Unser Programm:

**Erlebnisbad, Grillabende, Sportfest, Bowling, Nachtwanderung, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Fußball, Tischtennis, Ausflug im Reisebus zum Sonnenlandpark
Spiel & Spaß ...**

Die Übernachtung erfolgt bei uns in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Wir haben ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

Infos & Anmeldungen: ☎ 0 37 31 - 21 56 89 • www.ferien-abenteuer.de

Adresse: Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche **Sommer-Ferien-Abenteuer** für Kinder und Jugendliche von 6 - 16 Jahren.

Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u. a. Badespaß im benachbarten Freibad, Erlebnisbad, Grillabende, Sportfest, Bowling, Nachtwanderung, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Fußball, Tischtennis, Ausflug im Reisebus zum Sonnenlandpark, Spiel & Spaß und vieles mehr.

Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Wir haben ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

Termine:

19.07. - 26.07.2014
26.07. - 02.08.2014
02.08. - 09.08.2014
09.08. - 16.08.2014
16.08. - 23.08.2014

Infos & Anmeldungen:

Tel. 03731 215689 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf
Alte Dorfstr. 60
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU

im Februar 2014

<p>Samstag, 01.02.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 05.02.2014, 14.00 Uhr Samstag, 08.02.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 12.02.2014, 14.00 Uhr Samstag, 15.02.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 19.02.2014, 14.00 Uhr Samstag, 22.02.2014, 14.00 Uhr Mittwoch, 26.02.2014, 14.00 Uhr</p>	<p>Öffentliche Führung Unterwegs im Stasi-Gefängnis</p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>
<p>Mi, 05.02.2014, 19.00 Uhr</p>	<p>Vortrag und Ausstellungseröffnung Ziel: Umerziehung Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR</p> <p>Referentin: Juliane Thieme (Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau)</p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>

<p>06.02. – 01.03.2014 Di – Fr 09 – 17 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr (So, Mo, an Feiertagen geschlossen)</p>	<p>Ziel: Umerziehung Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR <i>Eine Ausstellung der Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau</i></p> <p>Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock</p>
--	---

Gilt immer:

Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) (Dauerausstellung über den DDR-Staatssicherheitsdienst)

Hermannstraße 34 b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock

Öffnungszeiten:

November bis Februar

Di - Fr. 09 - 17 Uhr, Sa. 10 - 17 Uhr

März bis Oktober

Di - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 17 Uhr

(Mo., So. und an Feiertagen geschlossen)



Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Vortrag und Ausstellungseröffnung

Ziel: Umerziehung
 Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR



www.bstu.de

Mi | 05.02.2014 | 19:00
 Dokumentations- und Gedenkstätte
 in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock/DuG

Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock/DuG
 Hermannstraße 34b | 18055 Rostock
 (Eingang gegenüber Supermarkt)

Mi | 05.02.2014
 19:00



Vortrag und Ausstellungseröffnung

Ziel: Umerziehung
 Die Geschichte repressiver Heimerziehung in der DDR

Was waren Jugendwerkhöfe, Spezialkinderheime, Durchgangsheime? Wer wurde eingewiesen und warum? Welche Bedingungen herrschten dort? Wie prägten die dortigen Erfahrungen das weitere Leben der Kinder und Jugendlichen?

Juliane Thieme von der Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau wird in ihrem Vortrag das System und den Alltag in den Umerziehungseinrichtungen erläutern. Dabei geht sie auch auf konkrete Schicksale ehemaliger Heimkinder aus Mecklenburg-Vorpommern ein und zeigt, wie Einzelne vor oder nach ihrem Aufenthalt mit der Stasi in Berührung kamen.

Die Ausstellung wird anschließend eröffnet und ist bis zum 01.03.2014 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter:
 BStU-Außenstelle Rostock
 Hohen Tannen 11
 18196 Waldeck-Dummerstorf
 Tel.: 038208 826-0
 rstrostock@bstu.bund.de
 www.bstu.de



Mitveranstalter:
 Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau,
 LSHJ M-V



Bildnachweise: S. 1: Geschlossener Jugendwerkhof (GJWH) Torgau; S. 2: Störmbahn im Hofbereich der Jungen des GJWH in Torgau; Fotos: Archiv DZ Torgau

Die Landesbeauftragte für Mecklenburg-Vorpommern für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR





Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen
des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
Deutschen Demokratischen Republik

Ausstellung

Ziel: Umerziehung

Die Geschichte repressiver Heimerziehung
in der DDR



www.bstu.de

06.02.–01.03.2014
Dokumentations- und Gedenkstätte
in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock/DuG

**Dokumentations- und Gedenkstätte in der
ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock/DuG**
Hermannstraße 34b | 18055 Rostock
(Eingang gegenüber Supermarkt)

**06.02.–
01.03.2014**



Ausstellung

Ziel: Umerziehung

Die Geschichte repressiver Heim-
erziehung in der DDR

Die Ausstellung führt in das System und
den Alltag von DDR-Heimerziehung ein.
Was war eigentlich ein Jugendwerkhof, wer
wurde eingewiesen und mit welchem Ziel?
Welche Bedingungen herrschten z. B. in den
Durchgangsheimen für aufgegriffene Kinder
und Jugendliche? Neben Informationen zu
den einzelnen Umerziehungseinrichtungen
anhand von Fotos, Dokumenten und Begleit-
texten ermöglichen fünf Lebenswege ehemali-
ger Heimkinder einen persönlichen Zugang
zum Thema. Auch schlägt die Ausstellung
einen Bogen zu der Frage, wie sich repressive
Heimerziehung auf das Leben der Betroffenen
auswirkte. Die im Jugendalter gebrochenen
Persönlichkeiten gerieten oft auch als Erwach-
sene in Widerspruch zum DDR-Regime und
damit auch ins Visier der Stasi.

Eine Ausstellung der Gedenkstätte Geschlossener
Jugendwerkhof Torgau. Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten:
Di–Fr | 09:00–17:00
Sa | 10:00–17:00
So, Mo und an Feiertagen
geschlossen

Veranstalter:
BSTU-Außenstelle Rostock
Hohen Tannen 11
18196 Waldeck-Dummerstorf
Tel.: 038208 826-0
mrostock@bstu.bund.de
www.bstu.de

Mitveranstalter:
Gedenkstätte Geschlossener
Jugendwerkhof Torgau,
LSU M-V

**GEDENKSTÄTTE
GESCHLOSSENER
JUGENDWERKHOF
TORGAU**

Bildnachweis: S. 1: Geschlos-
sener Jugendwerkhof (GJWH)
Torgau, Gruppenbereich; S. 2:
Hofbereich der Jungen des
GJWH; Fotos: Archiv DZ
Torgau

**Demokratie
STATT DIKTATUR
25 JAHRE FRIEDLICHE
REVOLUTION**

Die Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes
der ehemaligen DDR

Einblicke in die Regionale Schule Niepars am Tag der offenen Tür

Am 25.01.2014 war es wieder so weit. Die Regionale Schule „Prof. Gustav Pflugradt“ öffnete für alle Interessenten ihre Tore. Die Besucher konnten einen umfassenden Einblick in das Schulgeschehen erhalten.

„Was die Welt im Inneren zusammenhält“ zeigte die Biologie- und Chemielehrerin Frau Piasta. Hier konnten die Zuschauer über einige Experimente staunen. Mit ebenfalls spannenden physikalischen Versuchen fesselten Frau Stahnke und Frau Basinski die Anwesenden. Wer den Wandel der Zeit erleben wollte, fand bei dem Geschichtslehrer Herrn Garbe interessante Informationen.

Doch auch die Gesellschafts- und Sprachwissenschaften fanden beim „Tag der offenen Tür“ in Niepars ihre Beachtung. Zwischen „Es war einmal...“ und „Ich denke, also bin ich“ bewegte sich die Fachvorstellung der Deutsch- und Philosophielehrerinnen Frau Dzarnowski und Frau Marthiens.

„Bonjour“ hieß es bei Herrn Füglistler, der mit kreativen Angeboten einen ersten Einblick in die französische Sprache bot.

Neben diesen und anderen zahlreichen Stationen wurden die Anwesenden von der Schülerfirma mit Kuchen beköstigt. Das musikalische Programm, unter der Leitung von Frau Degwitz, rundete das Ereignis ab und machte es zu einem erneuten schönen „Tag der offenen Tür“.

Einige Stimmen dazu:

Eine Mutter eines zukünftigen Fünftklässlers: „Mir gefielen die Angebote sehr. Es war ein reichhaltiges Programm und man konnte einen guten Einblick gewinnen, was meinen Sohn erwarten wird.“

Ein Vater einer zukünftigen Fünftklässlerin: „Vor allem die Bereitschaft, Einblicke in den Schulalltag zu gewähren, rechne ich hoch an. Die Angebote haben uns gezeigt, dass die Schule im Wandel und das pure Pauken von Stoff und Wissen verschwunden ist. Aktivität liegt im Vordergrund, das ist schön.“

L. Füglistler

Standanmeldung zur EhrenamtMesse 2014 in Mecklenburg-Vorpommern

Anmeldeschluss
28.02.2014

Bitte pro Stand ein eigenes Formular benutzen!

Wir beteiligen uns an der EhrenamtMesse in:

29. März 2014, 11.00 – 17.00Uhr
Rathauskeller... Stralsund

Wir präsentieren in folgender Rubrik (bitte ankreuzen):

Kultur	Rechtswesen	Natur/Umwelt/Technik	Gesundheit	Sport
Lebenslanges Lernen	Soziales	Eine Welt		

Thema des Standes:

Stand im Innenbereich	Stand im Innenbereich
Ausstellungsfläche (ca. 3 m x 3 m)	ca. m ²
Tisch	Tisch
Stühle	Stühle
Stromanschluss	Stromanschluss
Anzahl	
Ja (220V)	Nein

Bei Besonderheiten ist eine individuelle Absprache notwendig!!!

Programmangebot für Innenbereich	Programmangebot für Außenbereich
Thema	Thema
Dauer	Dauer

Die Anmeldegebühr beträgt 10,00 Euro und wird mit der Anmeldung fällig. Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt wurde und die Anmeldegebühr eingegangen ist. Ihre Daten werden zur Planung, Durchführung und Auswertung der Messen elektronisch gespeichert und verarbeitet. Gleichzeitig dürfen die Daten für die Öffentlichkeitsarbeit und Werbezwecke in Zusammenhang mit der Veranstaltung und zum Informationsaustausch untereinander verwendet werden. Aufwendungen jedweder Art werden nicht erstattet. Ein Verkauf von Waren, Dienstleistungen, Lebensmitteln und / oder Getränken u. a. ist nicht gestattet.

Ort und Datum

Unterschrift und Stempel

Standanmeldung zur EhrenamtMesse 2014 in Mecklenburg-Vorpommern

Anmeldeschluss
28.02.2014

Steckbrief Aussteller

Gründung:	
Vereinsmitglieder:	
Anzahl Ehrenamtlich Tätiger:	

Thema des Standes:

•

Was machen wir:

•
•
•
•

Aufgaben für Ehrenamtliche:

•
•
•

Finden wir ausreichend Ehrenamtliche:	
Ausbildung von Ehrenamtlichen	

Anmeldeschluss
28.02.2014

**Standanmeldung zur
EhrenamtMesse 2014 in
Mecklenburg-Vorpommern**

An die
EhrenamtMessen 2013
c/o Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Rügen e. V.
Jörg Schlanert
Raddasstr. 18
18528 Bergen

Telefon: (03838) 8023-17

Telefax: (03838) 8023-33

E-Mail: j.schlanert@ruegen.drk.de

Kontaktaten:

Organisation / Verein / Initiative:

Anzahl ehrenamtlich Tätiger:

Dachverband (wenn vorhanden):

Ansprechpartner/-in für die Messe
(Name, Vorname, Telefon):

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon:

E-Mail:

Homepage:

Steinhagen holt den Gemeindecup

Taktisch und Disziplinierte Spielweise war der Grundstein für den Erfolg

Zum 20. Gemeinde Cup Niepars folgte die Männermannschaft des SV Steinhagen. Gespielt wurde 1x 15 Minuten Jeder gegen Jeden. Zum Auftakt mussten die Steinhäger gegen den FC Pommern Stralsund II (Landesklasse) antreten. Paul Fechner sorgte für die 1:0 Führung. Nach einem Abspielfehler im Spielaufbau glichen die Sundkicker aus. Marcel Blachowski erzielte die erneute Führung für die Steinhäger. Nach der unnötigen Gelbe Karte von Christian Keil mussten die Steinhäger zu viert die letzten zwei Minuten überstehen. Mit viel Einsatz schaffte das Team den ersten überraschenden Sieg im Turnier. Velgaster SV (Kreisliga) hieß der nächste Gegner der auch gleichzeitig Titelverteidiger war. Mit 2:0 wurde der Ligakonkurrent geschlagen. Gegen den Gastgeber Niepars I hieß es nach 15 Minuten 1:0. Nun kam es zum Duell mit dem Landesligisten SV Prohner Wiek. In einem taktischen Spiel konnte die Prohner ein Abspielfehler zum 1:0 Sieg nutzen. Gegen Niepars II ging es für Steinhagen um alles, Sieg bedeutet Platz eins, Unentschieden Platz 2 und eine Niederlage Platz 3. Durch ein Doppelpack von Alf Hasse war der mehr als überraschende Turniersieg perfekt. Großes Lob vom Trainer für eine top und kämpferisch geschlossene Mannschaftsleistung an diesem Turniertag.



SV Steinhagen: Arne Exner, Paul Fechner (2), Nils Methling, Michael Pfister, Sven Suhr, Alf Hasse (3), Marcel Blachowski (1), Christoph Knapp (1), Christian Keil.

IHR FACHMANN VON A BIS Z

Demminer Firma repariert das Kirchendach von St. Nikolai in Stralsund

-Anzeige-



(mw) Hoch hinaus kommen die Mitarbeiter der Firma Horn aus Demmin zwar oft, aber Aufträge in so luftiger Höhe gehören doch eher zur Seltenheit. Über 103 Meter erstreckt sich die St.-Nikolai-Kirche in Stralsund in die Höhe und genau hier ist der Arbeitsplatz der Demminer Firma. Die älteste der drei großen Pfarrkirchen in Stralsund wird derzeit aufwendig restauriert – und das ist auch nötig. Schon lange dringt Feuchtigkeit durch das in

den 1970er Jahren verlegte Kupferdach und sorgt für gefährlichen Hausschwamm und morsche Balken. In diesem Jahr soll deshalb ein neues Kupferdach mit einer Dampfsperre und Lüftungsschlitzen verlegt werden. Auch diese Arbeit wird die Demminer Firma Horn übernehmen, die bis jetzt gut die Hälfte des maroden Daches instand gesetzt hat. Und bei dem Ausblick über die Dächer von Stralsund macht die Arbeit allemal Spaß.

A SPECTACULAR
NIGHT OF QUEEN

16.02.14 19:00 UHR

GRIMMEN KULTURHAUS
Tel: 038326 2424
online www.ww-tickets.com

www.
digital-kamera-
shop.de

Vertrauen Sie nur dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!
Schmuck • Zahngold • Silber
Glashütter Uhren vor 1970 • Münzen

Barankauf

VOSS
IHR UHRMACHERMEISTER

Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund
Tel./Fax: (03831) 29 43 72

MEISTERBETRIEB

HORN

Zimmermann-Weg 1
(Gewerbegebiet Nord)
17109 Demmin

Tel. 0 39 98/43 11 55
Fax 0 39 98/43 10 68

Wolfgang Horn
Ing.

Handy 0173-6 07 05 72
E-Mail: w.horn@klempnerei-horn.com

- ☒ Klempnerei
- ☒ Heizung
- ☒ Sanitär
- ☒ Solar-/Wärme-pumpentechnik
- ☒ Holzheizungen

WERBUNG

die ankommt
Ihr persönlicher
Ansprechpartner

JENS PFANN

Telefon: 0171/9 71 57 37

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0
Fax: 03 99 31/5 79-30
e-mail: j.pfann@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

BESTATTUNGSHAUS Reinhold Matt

28 Jahre in 18461 Franzburg
Kirchplatz 13, Tel.: Tag u. Nacht (03 83 22) 7 42
zusätzlich nach 17 Uhr 01 70/9 34 02 98

Im Trauerfall stehen wir Ihnen auch weiterhin für die Städte Stralsund, Richtenberg, Franzburg, Tribsees, Niepars, Rolofshagen sowie deren umliegende Gemeinden noch viele Jahre preisgünstig, hilfreich und würdevoll bei der Erledigung aller Formalitäten zur Seite.

Steinmetzbetrieb Eichhorst

- Grabsteine aus Naturstein
- Zweitschriften, Vergoldungen
- Einfassungen und Umrandungen aus Naturstein
- Grabpflege, Bepflanzungen, Neuanlegung
- Pflegeurlaubsvertretung
- Vorsorgeverträge

Prohner Straße 32 a • 18435 Hansestadt Stralsund
Tel.: 0 38 31/39 24 19 • Fax: 0 38 31/3 07 09 81
E-Mail: kontakt@steinmetzbetrieb-eichhorst.de

Bauen und Wohnen



U M Z Ü G E

Möbellift
bis 30m

Spedition Ebert
Der Profi für
Privat-, Dienst- und Seniorenunzüge
Möbelumzüge • Küchenumzüge
Einbauten • Renovierungsarbeiten
Brandversicherung (Versicherungsschäden)
Rahmenvetragspartner der Bundeswehr
Anrechnung verwendeter Altböbel • **kostenlose Angebote**

Nah & Fern

schnell • preiswert • fachgerecht

Telefon: 0 39 99 8 / 10 25 8
www.spedition-ebert.de • greifswald@fachumzug.de

Vollbiologische Kleinkläranlagen

mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung

alles aus einer Hand
Eigenleistung möglich



Alther Pumpen GmbH
17489 Greifswald
www.alther.de

Am Helmshäger Berg 6a
Telefon: 0 38 34/5 75 60
alther-pumpen@t-online.de

H G D
Müller

Hausgerätedienst Müller
Ihr Fachhandel in Nordvorpommern

Beratung und Verkauf

Reparaturdienst von Wasch-, Kühl-, Trocken-,
Koch-, Gefrier- und Spülgeräten ...

Servicetelefon: 03 83 27/6 02 50

Seemühler Str. 3 · 18442 Negast · Tel.: 03 83 27/6 02 50

Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

HECK

Bedachungsunternehmen GmbH

Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick
18442 Steinhagen • Mühlenweg 1 • www.heick-gmbh.de
Tel.: 038327/60628 • 0171/5013381 • Fax: 038327/60173

Umweltgerecht und günstig heizen

Die Politik hat bereits vor Jahren damit begonnen, die Weichen in Richtung erneuerbare Energien zu stellen. Dies kann jedoch nur gelingen, wenn erneuerbare und konventionelle Energien für eine Übergangszeit zu einem erfolgreichen Mix kombiniert werden. Flüssiggas nimmt bei diesem Energiemix eine Schlüsselrolle ein, da es zahlreiche Lösungsansätze bietet, um die Energieversorgung effizient, ökonomisch und ökologisch sinnvoll umzusetzen. Flüssiggas spielt jetzt und in Zukunft insbesondere dort eine wichtige Rolle, wo eine mobile, flexible oder von Netzen unabhängige Energieversorgung erforderlich ist. Das umweltgerechte, nahezu rückstandsfrei verbrennende Gas darf sogar in Wasserschutzgebieten eingesetzt werden. Und es lässt

sich mit erneuerbaren Energien wie Solarthermie oder Fotovoltaik kombinieren.

Speziell in Verbindung mit moderner Brennwerttechnik oder einem eigenen Blockheizkraftwerk (BHKW) kann dieser Energieträger sehr effizient genutzt werden und hilft so dauerhaft, die Heizkosten zu senken. Die stationäre Energieversorgung aus dem - wahlweise ober- oder unterirdisch aufgestellten - Gasktank auf dem eigenen Grundstück stellt eine Art Unabhängigkeits-Erklärung dar: Autark bei Heizung und Warmwasserversorgung. Und nicht (mehr) angewiesen auf die Leitungsnetze anonymer Großkonzerne. Alle vier Varianten überzeugen durch transparente Preise, faire Konditionen und nachvollziehbare Leistungen. (rheingas/spp-o)



Prohner Raumausstatter

Wedow

Maler, Bodenbelag & Gardine

Alles unter einem Dach!

Mehr Service:

- kostenloser Shuttleservice zum Ladenlokal
- kostenlose Parkplätze • Lieferservice
- Beratung und Aufmaß vor Ort • neugestaltetes Gardinestudio

geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Driftweg 2 · 18445 Prohn

Tel.: 038323/81416 · www.prohner-raumausstatter.de



Nieparser Bauunion

I. Schilling

DACHDECKEREI

- Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 71 g · 18442 Niepars · Tel.: 03 83 21/6 94 24 · Fax: 03 83 21/6 94 25

Bauen und Wohnen



Meisterbetrieb
F. Löffelmacher
Mittelweg 6b - 18445 Prohn
Tel. 03 83 23/ 8 15 68
Fax 03 83 23/ 26 41 83
Funk: 01 70/ 7 76 18 51

eta Elektrotechnik
Tore/ Antriebe
Anlagenbau

www.eta-elektrotechnik.com Innungsfachbetrieb

Vorbereitung ist das A und O

■ Ein neuer Anstrich gibt jedem Raum mit wenigen Handgriffen ein frisches Erscheinungsbild. Damit alles gelingt, sollten Heimwerker etwas Zeit für die Vorbereitung einplanen. Wichtig ist es, dass der Untergrund trocken und sauber ist. Feine Risse sollte man aufkratzen,

ausbürsten und verfüllen. Wer sich für Qualitätsfarben entscheidet, kommt meist mit nur einem Anstrich aus. Alles, was nicht gestrichen werden soll, mit Klebeband oder mit Folie schützen. Mehr Tipps gibt es unter www.schoener-wohnen-farbe.com.

Mobiler Häcksler-Service

- geeignet für z. B. Strauchwerk, Hecken und Baumkonen bis ø 130 mm
- geringe Breite, 76 cm, passt durch jedes Gartentor
- Vermietung mit oder ohne Bedienpersonal



Rufen Sie uns an
unter **0171/4213537**
oder **038222-55775**

Firma Joachim Thomas · 18334 Eixen · e-mail: joachim_thomas_de@yahoo.de

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten

Ackerland zu Höchstpreisen

ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466

Foto: Archiv



Dachdeckerei Fitzner

Rohrdacheindeckungen
Stein, Papp & Gründächer
Klempner und Reparaturarbeiten

Dorfstraße 10 · 18442 Krummenhagen
Tel.: 038327/69706 · Fax: 038327/69732 · Mobil: 0170/2861930
davidfitzner@t-online.de

Firma Oehlickers
Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb

Logo: DWA

- * Beseitigungen von Rohrverstopfungen innerhalb und außerhalb des Hauses mit **24-Stunden-Service 0171/8025628**
- * Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- * Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- * Pflasterarbeiten
- * Straßeninstandhaltung mittels Blow Patcher und Asphalt aus Thermocontainer
- * Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- * Erdarbeiten
- * TV-Kanalinspektion und Ortung
- * Winterdienst

Hagen Oehlickers
Neues Dorf 9, 18320 Altenwillershagen
Tel.: (0 38 21) 71 35 38, Fax: 71 35 39, Funk: (01 71) 8 02 56 28
E-Mail: info@firma-oehlickers.de, Webseite: www.firma-oehlickers.de

Wohnungsgenossenschaft "Aufbau" eG Stralsund

Wohnen in Stralsund!



1 Zimmer
Vogelsangstraße
2. OG, 31,79 m²



143,00 €*

2 Zimmer
Hermann-Burmeister-Str.
4. OG, 50,45 m²



240,00 €*

2-1/2 Zimmer
Leo-Tolstoi-Weg
3. OG, 57,70 m²



289,00 €*

2-2/2 Zimmer
Arnold-Zweig-Straße
5. OG, 61,37 m²



277,00 €*

* Nettokaltmiete zzgl. NK



Heinrich-Heine-Ring 94 · 18435 Stralsund

www.wga-stralsund.de

☎ **03831 3755-0**

Marktplatz der TOP-Dienstleister

FAHRSCHULE GREIF



Anmeldung: Mo. u. Mi. 16.30 - 17.00 Uhr
Unterricht: Mo. u. Mi. 17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b

Telefon: 03 83 27/69 99 59

LANDWIRTSCHAFTLICHER
BUCHFÜHRUNGSVERBAND



SHBB
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Unternehmens- und
Steuerberatung für Landwirte

Beratungsstelle **Stralsund**

Christiane Borowitz Steuerberaterin

Qualifizierter Service rund um Ihre Steuern:

- Lohnsteuerberatung
- Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- Einkommensteuererklärungen auch für Privatpersonen
- Unternehmens- und Wirtschaftsberatung
- Existenzgründungsberatung

Hainholzstraße 57
18435 Stralsund

Tel. **03831/3659-0**
Fax **03831/3659-10**

info@stralsund.shbb.de
www.stralsund.shbb.de

Steuerberaterin Anke Jahn



Kompetente Beratung in Ihrer Nähe

- Steuer- und betriebswirtschaftliche Beratung für Gewerbebetriebe, Land- und Forstwirte, Freiberufler, Arbeitnehmer und Privatpersonen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Existenzgründungsberatung

Tribsees

Clara-Zetkin-Str. 21
Tel. 03 83 20 - 64 81 8

Niepars

Gartenstraße 13a
Tel. 03 83 21 - 6666 90

e-Mail: info@steuerberatung-jahn.de

www.steuerberatung-jahn.de

Voss-Holz

www.voss-holz.de
Tel. (03 83 22) 8 68
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhspund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Pallsaden + Carports

An den Hellbergen • 18461 Franzburg

Foto: Archiv



Beleuchtung nach Wunsch
und ohne ausräumen



Pflegeleicht
und Hygienisch

Einladung zur

DECKENSCHAU

Samstag 08.02. und Sonntag 09.02. von 10:00 - 16:00 Uhr

Eine neue (T)Raumdecke
in nur 1 Tag!

Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleiten

- ✓ schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- ✓ kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- ✓ pflegeleichtes Material!
- ✓ Beleuchtung nach Wunsch!
- ✓ schwer entflammbar (B1 laut DIN)!
- ✓ feuchtigkeitsbeständig!
- ✓ thermisch isolierend!
- ✓ akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems! Kaffee und Kuchen stehen bereit.

PLAMECO
DECKEN

Gartenstraße 25,
18442 Niepars (im Ofenhaus)
Tel. 038321-789984
www.plamecodecken.de



Besuchen Sie unsere Ausstellung